



Die teilnehmenden Teams hatten bei dem Bubble-Soccer-Turnier in der Otterndorfer Sporthalle sehr viel Spaß. Fotos: Mila Holst



„Team Steven“ in der Besetzung Marvin Pannenhorst, Darwin von Hassel, Janek Walter und Erich Wieboldt.

Erfolgreiches „Bubble-Soccer-Turnier

Die Premierenveranstaltung des TSV Otterndorf erfreute sich großer Beliebtheit

OTTERNDORF. Fliegende Bälle, rote Gesichter und ein regelmäßiges Raunen, das durch das Publikum geht. Das erste selbstorganisierte und eigenverantwortliche Projekt des „J-Teams“ als Ausrichter war ein voller Erfolg.

Am zweiten Advent waren knapp 50 SportlerInnen und Sportler, Eltern, Geschwister, Trainer, Betreuer, Zuschauer und natürlich das J-Team, bestehend aus Leoni und Luca Müller, Mette Zahrt, Piet Johannßen, Natan Färber, Dirk Grefe, Mila Holst und Martina Müller als J-Partner, in der Turnhalle des Schulzentrum Otterndorfs. Jeder hatte die Möglichkeit an diesem Tag die neue Trendsportart „Bubble-Soccer“ im Rahmen eines Fußballturnieres auszuprobieren, das als Dankeschön für alle ehrenamtlich Engagierten vom TSV Otterndorf veranstaltet wurde.

Um 13 Uhr ertönte nach einer kurzen Begrüßung der J-Team-Ansprechpartnerin Leoni Müller und einer Spieleinweisung von Natan Färber das Startsignal für die erste Paarung, „das Boot“ gegen die „FC Gum-

mibärchen.“ Insgesamt gingen sechs Mannschaften an den Start, die jeweils von drei unterschiedlichen Abteilungen des TSV Otterndorf gestellt wurden. Die Ruderer kämpften als Team „das Boot“ um den Sieg, die jungen Schwimmerinnen und Schwimmer traten als die „FC Gummibärchen“ an und die Fußballer stiegen gleich mit drei Jugendmannschaften und einer Trainer- und Elternmannschaft in den Ring, oder besser gesagt, in den riesigen „Bubble-Ball“.

Sehr gutes Körpergefühl war gefragt

Diese wurden im Vorfeld mit einem Kompressor aufgeblasen und wie ein Rucksack angezogen. Die Beine blieben alles einziges Körperteil frei. Die Schwierigkeit: sich mit einem schweren Ball fortzubewegen, den Fußball zu erkennen, ihn dann zu treffen und sich gleichzeitig versuchen nicht umstoßen zu lassen. Die Teilnehmer realisierten schnell, dass es mehrere Möglichkeiten gibt, sich nach einem Stoß abzurollen.

So versuchten sie sich nicht nur fußballerisch, sondern auch turnerisch zu beweisen.

Jedes Spiel dauerte acht Minuten, es wurde nach Ligasystem gespielt und man durfte beliebig oft auswechseln. Es traten je nach Teamgröße sechs Spieler gegeneinander an. Bei der Planung merkte man erst, wie viel Aufwand und Arbeit hinter solch einem Turnier steckt. Die Aufgabenverteilung und Zeiteinteilung waren sehr wichtig. Dazu gehörte die Planung des Spielsystems, der Verpflegung, des Balltransportes, der Werbung, der Organisation der Preise und der Urkunden. Zudem sollte während des Turnieres passende Musik gespielt werden, ein Sprecher musste die Leute unterhalten und die Halle dekoriert werden. Es gab ein hervorragendes Buffet mit liebevoll gebackenen Kuchen, Muffins, Brezeln, Würstchen und Kaffee. Jeder Teilnehmer, der den zweiten Advent in der Turnhalle anstatt zu Hause feierte, durfte sich zudem über einen Adventskranz mit zwei brennenden Kerzen freuen.

Um 17 Uhr endeten die spektakuläre Spiele mit einer vom J-Team durchgeführten Siegerehrung. Jede Mannschaft erhielt eine buntgemischte Weihnachts-tüte, eine Flasche „Robby Bubble“ und eine Urkunde. Der erste Platz, den zum Schluss das „Team Steven“ in der Besetzung Marvin Pannenhorst, Darwin von Hassel, Janek Walter und Erich Wieboldt belegte, gewannen eine mit Leckereien und vier Kinogutscheinen gefüllte Pinata. An dieser Stelle danken wir recht herzlich unserem Sponsor, dem Ball-Kino in Cuxhaven, der uns freundlicherweise die Gutscheine zur Verfü-

gung stellte. Es war ein großartiges Turnier. Das J-Team des TSV Otterndorf ist stolz, dieses erste Projekt erfolgreich umgesetzt zu haben und freut sich auf weitere Veranstaltungen, Herausforderungen und interessiertere Jugendliche mit verrückten Ideen. leo/hwi

seit über 25 Jahren im
- Garagen TO
 M. Hantsch • Kanalstr.
Industrie TORE - An
 Sie kommen nicht zu uns...
 Kostenlose Beratung mit Angebot,
 Verkauf, Reparatur, und zur
 Rufen Sie uns einfach an, Mo.
 unter: 04754 -

Mein
DU - W
 was - MI
Möbel

GLOBAL TRIV ECKSOFA
1598 -